

Hintergrundinformation

Erhebung

Der Zustand der begehbaren Bachkanäle (H > 2m) wurde durch Begehung mittels Kamera dokumentiert. Die Zustandserhebung wurde von einem, von der „Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.“ - DWA- zertifizierten Ingenieurbüro durchgeführt. Die Auswertung der Bestandserhebung erfolgte gemäß der einschlägigen Richtlinien und Merkblättern z.B. DIN 1076, VDI 6200, DIN EN 752, DWA-A143, DWA-A149.

Die Erfassung der befahrbaren Bachkanäle (H < 2m) erfolgte durch Kamerabefahrung, ausgeführt von einem zertifizierten Unternehmen entsprechend der DIN EN 13508-2 in Verbindung mit dem Merkblatt DWA M 149-2. Die Sichtung der Filme und Beurteilung der Schäden erfolgte durch einen zertifizierten Sachverständigen auf der Grundlage von DIN EN 752, DWA-A143, DWA-A149.

Bewertung

Auf der Grundlage der Erhebung wurden die Schäden bewertet. Haltungen (Kanalabschnitt zwischen 2 Schächten) wurden in Abhängigkeit von den Schäden verschiedenen Zustandsklassen (ZKL) zugeordnet. Unterschieden werden die Zustandsklassen 0 bis 4; diese geben für die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen die Zeitschiene an. Häufig liegen in einer Haltung mehrere Schäden unterschiedlicher Ausprägung vor. Die Gesamtbeurteilung einer Haltung richtet sich nach dem erheblichsten Schaden der Haltung.

Einordnungskriterien (beispielhaft)

-(ZKL0/1) - kurzfristiges Handeln

Risse 5 mm - 10 mm, Rohrbrüche, Abflusshindernisse, wie z.B. Wurzeleinwuchs, mit Querschnittsreduzierungen >20 bzw. 30%

-(ZKL2) - mittelfristiges Handeln

Risse zwischen 2 mm-5 mm , andere Abflusshindernisse mit Querschnittsreduzierung zwischen 20 %-35 %

-(ZKL3) - langfristiges Handeln

Risse < 2 mm , andere Abflusshindernisse mit Querschnittsreduzierung zwischen 5%-20%

Priorisierung der Sanierung

Die Haltungen mit Schäden der **ZKL0/1** werden zuerst saniert.

Je nach Sanierungsverfahren und um die Beeinträchtigung für die Innenstadt und die Anwohner gering zu halten ist vorgesehen, angrenzende Schäden geringerer Priorität **ZKL 2** und **ZKL 3** in den Sanierungsumfang eines Sanierungsabschnittes mit aufzunehmen. Das heißt: sind in einem Kanalstrang (mehrere aneinander hängende Haltungen) z.B. Haltungen mit geringer Priorität zwischen Haltungen, die kurzfristig zu sanieren sind, werden diese Haltungen mitsaniert. Die Sanierung erfolgt daher nicht haltungsweise, sondern strangweise. Die Zuordnung erfolgte unter der Maßgabe, dass der gravierendste Schaden im Sanierungsabschnitt für die Einordnung in die Schadensgruppe maßgeblich ist.

Schadengruppe I (ZKL 0; teilweise 2, 3): unmittelbarer Handlungsbedarf
Umsetzung **DHH 20/21**

Schadengruppe II (ZKL2; teilweise 3): mittelfristiger Handlungsbedarf
Umsetzung **DHH 22/23**

Schadengruppe III (ZKL3;4): langfristiger Handlungsbedarf
Umsetzung **DHH 24/25**

Reihenfolge

Begehbbare Kanäle H>2m

Begonnen wird mit den Strängen, in denen die gravierendsten Schäden vorhanden sind, wobei zwischen statischen, betrieblichen und Dichtigkeitsschäden differenziert wird.

Befahrbbare Kanäle H<2m

Bei den befahrbbaren Kanälen soll ortsteilweise saniert werden. Hier werden Schäden der **ZKL 1**, **ZKL 2** und **ZKL3** parallel bzw. nacheinander je nach gewähltem Verfahren saniert. Die Ortsteile mit den gravierendsten Schäden werden vorrangig behandelt.

Unten aufgeführt sind die Maßnahmen in vorgesehener zeitlicher Abfolge:

DHH 2020/2021 Sanierungsgruppe I

- **ZKL 1** -> statische Schäden
Sanierungsabschnitt der begehbbaren Bachkanäle
Paulinenstraße/Wilhelmstraße (Warmer Damm) Rambach
rd.620 m
- **ZKL 1** -> Schäden Dichtigkeit
Sanierungsabschnitt der begehbbaren Bachkanäle
Wilhelmstraße
Rheinstraße bis Gustav-Stresemann-Ring Salzbach
rd. 428 m
- **ZKL 1** -> Schäden Dichtigkeit und Statik
Sanierungsabschnitt der befahrbbaren Bachkanäle
Naurod Schillerstraße 4 - 22 Läusbach rd. 250 m
Naurod Auringer Straße 4 - 1 Wickerbach rd. 130 m
- **ZKL 1** -> Schäden Dichtigkeit und Statik
Sanierungsabschnitt der befahrbbaren Bachkanäle
Kastel Boelckestraße 26 bis Ludwigsplatz Ochsenbrunnenbach rd. 472 m
Kastel Färcher Weg Königsfloßbach rd. 14 m
- **ZKL 1** -> Schäden Dichtigkeit und Statik
Sanierungsabschnitt der befahrbbaren Bachkanäle
Kostheim Wirtschaftsweg im Bruchstück parallel zur Bahntrasse Bruchbach
rd. 66 m
- **ZKL 1** -> Schäden Dichtigkeit
Sanierungsabschnitt der befahrbbaren Bachkanäle
Breckenheim Pfingstbornstraße 17 - 23 Rohrgraben rd. 45 m
- **ZKL 2** -> Oberflächenschäden Statik und Dichtigkeit
Sanierungsabschnitt der begehbbaren Bachkanäle
Biebrich Am Parkfeld 6 Mosbachkanal rd. 131 m

Die Maßnahme Am Parkfeld kann bereits im **DHH 2020/2021** saniert werden, da investive HH-Mittel vorhanden sind.

- **ZKL 2** -> Oberflächenschäden Dichtigkeit
Sanierungsabschnitt der begehbbaren Bachkanäle
Zwischen Am Parkfeld 4 und Rheingaustraße Mosbachkanal rd. 183 m

DDH 2022/2023 Sanierungsgruppe II

- **ZKL 2 -> Oberflächenschäden Statik und Dichtigkeit**
Sanierungsabschnitt der befahrbaren Bachkanäle
Taunusstraße zwischen Pagenstecher-, Röder-, Jawlenskystraße
Schwarzbachkanal rd.543 m
- **ZKL 2 -> Oberflächenschäden Statik und Dichtigkeit**
Sanierungsabschnitt der befahrbaren Bachkanäle
OT Rambach Kitzelbergstraße 17-18b, Kreuzung Eppsteiner/Adolf Schneider
Straße Rambach rd.209 m
- **ZKL 2 -> Oberflächenschäden Statik und Dichtigkeit**
Sanierungsabschnitt der befahrbaren Bachkanäle
Frauenstein Quellbornstraße 95 Lippbach rd. 68 m
- **ZKL 2 -> Oberflächenschäden Statik und Dichtigkeit**
Sanierungsabschnitt der befahrbaren Bachkanäle
Kloppenheim Bachstraße 14, Rückseite Ohlenstraße 3
Wäschbach rd.48 m
- **ZKL 2 -> Oberflächenschäden Statik und Dichtigkeit**
Sanierungsabschnitt der begehbaren Bachkanäle
Bahnhofplatz/Bahnhof-Gleisbereich
Hier müssen die Zuständigkeiten überprüft werden -> die Grundstücke
gehören der DB Netz AG, der Salzbach verläuft zum Teil unter den Gleisen
Sensibel wegen Zugverkehr

DHH 2024/2025 Sanierungsgruppe III

- **ZKL 3 -> statische Schäden**
Sanierungsabschnitt der begehbaren Bachkanäle
Kurpark Einlauf bis Warmer Damm
Rambach rd. 520 m
- **ZKL 3 -> Schäden Dichtigkeit**
Sanierungsabschnitt der begehbaren Bachkanäle
Friedrich-Ebert-Allee zwischen Rheinstraße und Gustav-Stresemann Ring
Salzbach rd. 230 m
- **ZKL 3 -> Schäden Betrieb**
Sanierungsabschnitt der befahrbaren Bachkanäle
Naurod Auringer Straße 15-21 Wickerbach rd. 61 m
- **ZKL3 -> Schäden Dichtigkeit Betrieb**
Sanierungsabschnitt der befahrbaren Bachkanäle
Kastel Boelckestraße 26-Ludwigsplatz Ochsenbrunnenbach rd. 800 m
Kastel Färcher Weg Königsflossbach rd. 277 m
- **ZKL 3 -> Schäden Betrieb**
Sanierungsabschnitt der befahrbaren Bachkanäle
Kostheim Pfandlochweg Bruchbach rd. 383 m
- **ZKL 3 -> Schäden Betrieb**

Sanierungsabschnitt der befahrbaren Bachkanäle

*Breckenheim Pflingstbornstraße 5-17 Bereich Lärchenstraße
Rohrgraben rd. 83 m*

- *ZKL 3 -> Schäden Betrieb*

Sanierungsabschnitt der befahrbaren Bachkanäle

*Taunusstraße Höhe Geisbergstraße Kapellenstraße Schwarzbach
rd. 282 m*

- *ZKL 3 -> Schäden Betrieb*

Sanierungsabschnitt der befahrbaren Bachkanäle

Rambach Eppsteiner Straße 12-16 Rambach rd. 9 m

- *ZKL 2 -> Oberflächenschäden Betrieb*

Sanierungsabschnitt der befahrbaren Bachkanäle

*Frauenstein Kirschblüten-Quellborn-Alfred Delp-Straße Lippbach rd. 342 m
Frauenstein Am Simmler 50- Am Lindenbaum Katzbach rd. 250 m*

- *ZKL 2 -> Schäden Betrieb*

Sanierungsabschnitt der befahrbaren Bachkanäle

Kloppenheim Bachstraße 1-3 Wäschbach rd. 63 m